

8. Juni 1942.

Liebe Frau in Wien!

noch für das laufende Heft 5,2 eine Selbstanzeige machen? Es wäre doch sehr schön, wenn wir die ganze Festschrift in diesem einen Heft anzeigten.

Die Vorbemerkung zu DH.IV.S.580 habe ich heute an Gladis weitergeleitet mit der Bitte um Äußerung. S. 649 Z. 26 steht im Liber aureus zweifellos "nisi" ^{mit} "hän" ^{übergeschrieben}, was Gladis ja durchaus nicht als "ni" wie in seinem Ms. steht, aufzulösen brauchte.

Ich bin sehr froh darüber, jetzt einen Teil meiner Arbeit zu bekommen und danke Ihnen vielmals für die Beschleunigung und Übersendung. Von den gebundenen Exemplaren möchte ich gerne 10 Stück haben.

Mit sehr ergebendem Gruß
Heinrich Hitler

richte und Burgenbesitz in Kärnten.) in Gattintha I 130, 140, 2. 25-128. Kärner: Landeshoheit in und um Regensburg (Verhandl. d. hist. Ver. v. Oberpala u. Regensburg 90, 1940, S. 2-51).

Dann hätte ich noch eine große Bitte. Würden Sie vielleicht so freundlich sein und von Ihrem Aufsatz über Wiking in der Corona